Frohe Weihnachten?

Description

Zeichen der Zeit

Foto: Hubertus Brantzen

“Entweder liebst du es oder du hasst es!”

Frohe Weihnachten!

So sieht der StraÃ?enschmuck in London seit November aus. London ist bekannt dafÃ¼r. Entweder man hasst den Rummel, den Einkaufsstress, das GedrÃ¤nge und Geschiebe auf den StraÃ?en und in den KaufhÃ¤usern. Oder man liebt es, weil es zu Herzen geht, weil alles so nett ist. In unseren Breiten sieht es in den StÃ¤dten inzwischen so Ã¤hnlich aus.

Ein Bedauern, dass “das Eigentliche verloren geht”. nÃ¼tzt nichts. Dieses Bedauern pflegen wir seit vielen Jahren.

Ist es mÃ¶glich, sich an den Lichterketten zu erfreuen
– und dennoch auf das deutlich hinzuweisen, was an Weihnachten eigentlich gefeiert wird?

Wir sagen so oft: Jesus ist das Licht der Welt! Der Wunsch nach Licht ist in den StraÃ?en offensichtlich. Vielleicht geht es so:

> *Jesus Christus ist das Licht der Welt,*
> *dessen Geburt wir an Weihnachten feiern.*
> *Wir sind wie eine lange Kette von Lichtern,*
> *die sich von seinem Licht anstecken lassen.*
> *Dann wird die Welt schÃ¶ner, heller, feierlicher, froher, bergender.*

Hier beginnt Evangelisierung, von der vor einigen Wochen die Bischofssynode gesprochen hat und die wir in unserem Land beschwÃ¶ren.

Hubertus Brantzen